

Konzept Meisterschaft Erwachsene / NETZBALLswiss-Cup

(In Ergänzung zum Reglement "Wettkampfbestimmungen
und Rekurse")

Ersetzt Ausgabe	Aktuelle Ausgabe
04.2021	11.2022

Inhaltsverzeichnis

A) Allgemeines

1. Meisterschaft/Spielbetrieb	3
2. Teilnahmeberechtigung	3
3. Regionen	3
4. Reglemente	3
5. Schiedsrichter	4
6. Versicherung	4
7. Finanzierung	4

B) Regionale Meisterschaften

1. Allgemeines	4
2. Titel	4
3. Spielmodus und Spielplan	4
4. Startgeld	4
5. Rangverkündigung	4
6. Qualifikation in die 1. Liga	4
7. Relegation in die 2. Liga	5

C) NETZBALLswiss-Cup

1. Allgemeines	5
2. Qualifizierte Teams	5
3. Nachrückmodus	5
4. Reglement	5
5. Spielmodus und Spielpläne	5
6. Schiedsrichter	5
7. Startgeld	5
8. Rangverkündigung	5
9. Auszeichnungen	5
10. Versicherung	5

Die in diesem Reglement benutzten Bezeichnungen der Person, des Status oder der Funktion gelten in gleicher Weise für Mann und Frau.

A) Allgemeines

1. Meisterschaft/Spielbetrieb

NETZBALLswiss und die Netzbball-Regionen organisieren jährlich die Netzbball-Meisterschaften. Gespielt wird in folgenden Kategorien/Ligen:

1. Liga

Die 1. Liga ist in vier Regionen zu je acht bis 12 Mannschaften eingeteilt. Die vier Regionen sind nach geografischen Gesichtspunkten (siehe 3. Regionen) zusammengesetzt.

2. Liga

In dieser untersten Regionalliga sind die Regionen in Gruppen unterteilt. Diese Gruppen bestehen je aus mindestens fünf Mannschaften, maximal 12 Mannschaften. Die Gruppeneinteilung obliegt den Regionen und kann nach geografischen Gesichtspunkten oder nach Stärkeklassen erfolgen.

2. Teilnahmeberechtigung

Die Meisterschaft ist für Mannschaften aller Verbände zu gleichen Bedingungen offen. Teilnehmende Vereine starten mit ihren offiziellen Vereinsnamen. Es dürfen mehrere Mannschaften pro Verein an den Meisterschaften teilnehmen.

Teilnahmeberechtigt sind nur Mannschaften mit gültigen Spielerinnenlizenzen NETZBALLswiss. Die Mannschaften liefern der zuständigen Spieltag-Verantwortlichen an jedem Spieltag eine Spielerinnenliste zusammen mit den erforderlichen Lizenzen zur Kontrolle ab.

3. Regionen

Die Meisterschaften der 1. Liga und der 2. Liga werden in folgenden Netzbball-Regionen gespielt:

- Region Westschweiz: VS, FR, BE-Oberland (bis Bern)
- Region Zentralschweiz: LU, OW, NW, UR, ZG
- Region Nordschweiz: BE-Mittelland/Oberaargau (mit Bern)
SO, BL, BS, AG, SH, SZ, ZH
- Region Ostschweiz: TG, AI, AR, SG, GR, GL

Detail gemäss Regionenplan/-einteilung.

4. Reglemente

Es wird nach dem aktuellen Reglement NETZBALLswiss "Wettkampfbestimmungen und Rekurse" gespielt. Das Reglement ist abrufbar unter: www.netzballswiss.ch

5. Schiedsrichter

Jede Mannschaft stellt eine anerkannte Schiedsrichterin und ein 4-köpfiges Helferteam. Für die 1. Liga mindestens Schiedsrichter-Ausbildungsgrad D und für die 2. Liga mindestens Schiedsrichter-Ausbildungsgrad E erforderlich. Diese Personen können auch Spielerinnen sein.

6. Versicherung

Ist Sache der Teilnehmerinnen.

7. Finanzierung

NETZBALLswiss übernimmt keine Defizitgarantie für die Regionalen Meisterschaften.

B) Regionale Meisterschaften

1. Allgemeines

Die Regionalen Meisterschaften finden jedes Jahr im Zeitraum vom 1.9. bis 31.3. statt. Diese Meisterschaften werden im Auftrag von NETZBALLswiss durch die Regionen organisiert.

Mannschaften, die neu an Meisterschaften teilnehmen, beginnen in der untersten Liga der jeweiligen Region.

2. Titel

Die erstplatzierte Mannschaft in jeder Liga erhält den Titel „1.Liga Meister Region“ beziehungsweise „2. Liga Meister Region“.

3. Spielmodus und Spielpläne

Jede Region spielt die Meisterschaft in **Hin- und Rückspielen**. Der Spielplan wird durch die für die Meisterschaft verantwortliche Person erstellt.

4. Startgeld

Die Startgelder sollen so gewählt werden, dass die Meisterschaft kostendeckend ausgetragen werden kann.

5. Rangverkündigung

Die Rangverkündigung findet im Anschluss an die Meisterschaft statt. Die Rangliste in elektronischer Form ist anschliessend an NETZBALLswiss info@netzballswiss.ch zu übermitteln.

6. Qualifikation in die 1. Liga

Die erstplatzierte Mannschaft **je Region** steigt in die 1. Liga auf. Der Qualifikationsmodus wird durch die Region bestimmt und ist abhängig von der Gruppeneinteilung (Einteilung nach geografischen Gesichtspunkten oder nach Stärkeklassen). Organisation durch die Regionen.

7. Relegation in die 2. Liga

Die Relegation (Abstieg) je Region wird wie folgt geregelt:
Die letztplatzierte Mannschaft der 1. Liga steigt direkt in die 2. Liga ab.

C) NETZBALLswiss Cup

1. Allgemeines

Der NETZBALLswiss Cup findet jedes Jahr statt und wird durch NETZBALLswiss organisiert.

2. Qualifizierte Teams

Für den NETZBALLswiss Cup sind folgende Mannschaften qualifiziert:

- Die Teams auf den Rängen 1 bis 3 je Region der aktuellen 1. Liga Meisterschaft
- Der Aufsteiger (2. Liga in 1. Liga) je Region der aktuellen Meisterschaft
- Der aktuelle Cupsieger

3. Nachrückmodus

Verzichtet eine für den NETZBALLswiss-Cup qualifizierte Mannschaft auf die Teilnahme, ist der Nachrückmodus wie folgt festgelegt:

- 1. Liga: Das Team auf dem Rang 4, usw.
- 2. Liga: Das Team auf dem Rang 2, usw.

4. Reglemente

Es wird nach dem aktuellen Reglement NETZBALLswiss "Wettkampfbestimmungen und Rekurse" gespielt. Das Reglement ist abrufbar unter: www.netzballswiss.ch

5. Spielmodus und Spielplan

Der Spielmodus und der Spielplan werden von NETZBALLswiss vorgegeben.

6. Schiedsrichter

Jede Mannschaft stellt eine anerkannte Schiedsrichterin (Ausbildungsgrad D/C) und ein 4-köpfiges Helferteam. Diese Personen können auch Spielerinnen sein.

7. Startgeld

Das Startgeld beträgt Fr. 100.-- pro Mannschaft.

8. Rangverkündigung

Die Rangverkündigung findet im Anschluss an das Finalspiel statt.

9. Auszeichnungen

Ausgezeichnet werden die Mannschaften auf den Rängen 1 bis 3. Die erstplatzierte Mannschaft erhält zudem den Titel: **NETZBALLswiss Cupsieger** (Jahr).

10. Versicherung

Ist Sache der Teilnehmerinnen.